

NR 2  
309 75  
Badminton: Cronenberg ist jetzt die Nummer eins

# Lokalderby mit viel Pep

Am Sonntag der Lokalderbys kristallisierte sich der Cronenberger BC als beste Mannschaft Wuppertals heraus. Nach einem knappen 5:3 über den Ortsrivalen Rot-Weiß buchten sie den zweiten Sieg der Saison. Den ersten doppelten Punktgewinn in der A-Klasse erzielte der Post SV I mit 6:2 über den CBC II. Rot-Weiß II gab mit ebenfalls 6:2 dem Post SV II das Nachsehen. Der CBC war für die Rot-Weißen

Eine Mannschaftsumstellung von Rot-Weiß (Dirk Altenkirch im gemischten Doppel und Uwe Clauß im dritten Einzel) erwies sich zwar als optimale Lösung, zahlte sich aber im entscheidenden zweiten Herrendoppel nicht aus. Die Cronenberger Wilfried Schwanz und Peter Sewerin legten Altenkirch/Clauß förmlich vom Feld. Insbe-

sondere gegen die Schmetterbälle des Bundeswehroffiziers Schwanz war kein Kraut gewachsen.

Die Variante des CBC, fünf Herren aufzubieten, zeigte zwar die Leistungsbreite, ein positiver Erfolg ergab sich aber nicht. Spannung und technisch hohes Niveau im Mixed. Die Nachwuchsspieler Dirk Altenkirch/Monika Rohr contra Giselher Jung/Elisabeth Giebel. In drei Sätzen zogen beide Paare alle Register ihres Könnens. Letztlich blieben die Rot-Weißen mit 15:12 eine Nasenlänge voraus.

Den entscheidenden fünften Punkt für die Cronenberger sicherte Peter Sewerin gegen Uwe Clauß. Dabei mußte er jedoch unerwarteten Widerstand mit 18:16 und 15:8 brechen.

Den ersten Erfolg in der A-Klasse feierte der Post SV I überraschend klar gegen den CBC II. Für die „Dörper“ verließen nur das erste Herrendoppel mit Harad Pletsch/Hans-Werner Stein und Günther Dillenhöfer im zweiten Einzel als Sieger das Feld. Demgegenüber standen die Erfolge von Klara Sewerin, Dieter Krenz und Franz Knapstein für den Post SV.

Die zweite Garnitur von Post stand gegen Rot-Weiß II auf verlorenem Posten. Die Siege des Ehepaars Pfannkuch waren zu wenig. Hohe Überlegenheit bei den Herren führten zum Gesamterfolg von Rot-Weiß II.

Die weiteren Ergebnisse der Bezirksklasse Süd I: TV Merscheid II — BV Velbert 6:2, BC Burh — FC

eine Nummer zu groß. Die radikale Mannschaftsverjüngung hinterließ Lücken, die sich wahrscheinlich erst in der Rückrunde schließen lassen werden. Auf der anderen Seite stachen die Cronenberger Trümpe voll. Die fünf Punkte erzielten ausschließlich die berechtigigt hoch eingeschätzten Herren. Bei Rot-Weiß bestätigten die Damen ihre Vormacht.

Langenfeld II 2:6, STC Solingen II — TV Witzhelden 5:3.

## Die Tabelle:

STC Solingen II	12:4	4:0
FC Langenfeld II	11:5	4:0
Cronenberger BC	10:6	4:0
TV Merscheid II	9:7	2:2
TV Witzhelden	8:8	2:2
Rot-Weiß Wuppertal	6:10	0:2
BV Velbert	5:11	0:2
BC Burg	3:13	0:4



Cronenberger As:  
Volkmar Holenstein



Cronenberger As: Lothar Schmitt